

Willkommen daheim!



# GEMEINDEZEITUNG

Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring



## FESTE FEIERN, WIE SIE FALLEN

25 Jahre Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring / S. 21

© Sabrina Anker / mediadesign.at

FRÜHLING 2023

### TRADITION

Das Ratschen gehört zu Ostern dazu. Aber wie läuft das in den einzelnen Ortschaften eigentlich ab?

04

### DANKE

Beim Neujahrsempfang wurden zahlreiche Gemeindebürger:innen für freiwillige Arbeit geehrt.

06

### VERBAND

Die Volksschulen in Reinprechtspölla und Straning werden zu einem Schulverband zusammengestellt.

18

## Liebe Gemeindegewinnen, liebe Gemeindegewer!



© Reinhard Podolny

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wende ich mich in diesem letzten Vorwort als Bürgermeister der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring an Sie. Ich trete mit Ende März von meinem Amt an der Gemeindegewerze zurück. Lassen Sie mich erläutern warum: Die biblische Erkenntnis, alles hat seine

Zeit, gilt auch für mich – ich bin jetzt seit zehn Jahren Bürgermeister unserer schönen Gemeinde und seit mehr als 33 Jahren im Gemeinderat tätig. Vieles konnte wir gemeinsam erreichen, die Liste der umgesetzten Projekte ist erfreulicherweise wesentlich länger als jene mit den noch anstehenden Vorhaben. Ich blicke mit Dankbarkeit und Befriedigung auf diese intensive Zeit zurück, in der wir dazu beitragen durften, dass Burgschleinitz-Kühnring zu jenen Gemeinden gehört, die eine besonders hohe Lebensqualität auszeichnet.

Ich möchte mich für die Zusammenarbeit und Unterstützung bei meinen Gemeinderatskolleg:innen, den Gemeindegewermitarbeiter:innen, allen Wegbegleiter:innen, bei meinem Mitbürger:innen und ja auch bei meiner Familie bedanken, die oftmals den Preis für mein Engagement mitzahlen musste. Das wird sich jetzt ändern – ich freue mich auf die Zeit mit meiner Familie und vor allem mit meinen Enkel:innen, die künftig damit rechnen können, ihren Opa öfter zu sehen.

Demnächst wird mein Nachfolger vorgestellt – ich wünsche ihm alles Gute für die herausfordernde Aufgabe!

Der Frühling macht alles neu – genießen wir ihn!

Herzlichst,  
Ihr (scheidender) Bürgermeister Leopold Winkelhofer

### IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring, Gemeindegewerplatz 1, 3730 Burgschleinitz; T: 02984/26 53. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Leopold Winkelhofer Anzeigen: Gemeinde Burgschleinitz-Kühnring; Gestaltung, Redaktion, Produktion: mediadesign (Tel.: 02984/23 149) und Gemeinde Burgschleinitz-Kühnring, Erscheinungsweise: vierteljährlich; Auflage: 850 Stück  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 2. Mai 2023.  
Die Redaktion behält sich Kürzungen der eingesandten Texte vor.

# Beschlüsse der Gemeinde

## VORSTANDSSITZUNG AM 05.12.2022

- Ankauf Material nach Spielplätzeüberprüfung
- Ankauf von neuen Schülersesseln

## GEMEINDERATSSITZUNG AM 15.12.2022

- Vergabe Darlehen für ABA BA 14, Leitungskataster für Wasserver- bzw. Abwasserentsorgung
- Widmung und Entwidmungen öffentliches Gut (KG Reinprechtspölla)
- Beschlussfassung Zuschuss zu Gemeindeabgaben
- Änderung der Verordnung über die Einhebung der Hundeabgabe
- Änderung der Friedhofsgebührenordnung
- Abänderung Wohnbauförderung
- Beschlussfassung Förderung der Aufschließungsergänzungsabgabe
- Abänderung der Kanalabgabenordnung
- Beschlussfassung 1. Nachtragsvoranschlag 2022
- Beschlussfassung Voranschlag 2023
- Beschlüsse zum Voranschlag 2023
- Grundsatzbeschluss Erzeugung von erneuerbarer Energie durch Photovoltaik-Anlagen auf Freiflächen
- Beschlussfassung Zustimmung zur Errichtung von PV-Anlagen
- Vergabe Straßenbau
- Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag
- Beschlussfassung Ehrung

## VORGEHEN GEGEN UNGEBETENE BESUCHER

# Rattenbekämpfung

In Kooperation mit dem Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben wird aktuell die Bekämpfung von Ratten im Gemeindegebiet durchgeführt. An ausgesuchten Plätzen werden Köderboxen im Kanal und auf öffentlichen Flächen aufgestellt und mittels Monitorings überwacht. So kann Befall von Schädlingen schnell festgestellt und darauf reagiert werden.

Ratten vermehren sich besonders gut, wenn sie leichten Zugang zu Nahrungsmitteln haben. Daher keine Lebensmittelreste über den Kanal entsorgen, keine Futtermittel von Haus- und Nutztieren offen lagern, usw! Bei Nagerbefall auf privaten Grundstücken muss der Liegenschaftseigentümer, Mieter oder Pächter auf eigene Kosten ein befugtes Unternehmen mit der Schädlingsbekämpfung beauftragen. Fragen beantwortet Ihnen der Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben (T: 02982 53310-724) sowie die Mitarbeiter:innen des Gemeindeamtes.

## AB 1. JUNI GIBT ES ÄNDERUNGEN IM HUNDEHALTEGESETZ

# Achtung Hundebesitzer:innen!



In Niederösterreich wird sich ab Juni 2023 einiges für Hundehalter ändern. Das NÖ Hundehaltegesetz wurde novelliert und damit gehen eine Vielzahl an Veränderungen einher. Die wichtigsten Änderungen sind die Einführung des „Hunde-Führerscheins“, die Obergrenze von max. 5 Hunden pro Haushalt und die verpflichtende Hunde-Haftpflichtversicherung:

### SACHKUNDENACHWEIS

Die wichtigste Reform besteht wohl darin, dass künftig ein Sachkundenachweis vorzulegen ist. Ab dem 1. Juni 2023 müssen neue Hundebesitzer drei Theoriestunden und eine abschließende Prüfung absolvieren. Die Theorieeinheiten teilen sich dabei in je zwei Stunden mit einem Hun-

deexperten und eine Stunde mit einem Tierarzt auf. So sollen den Besitzern die Grundlagen der artgerechten Haltung und wichtige Gesundheitsthemen vermittelt werden. Dabei stehe jedoch nicht die Prüfung im Zentrum, sondern die Aufklärung der Hundebesitzer über die Bedürfnisse ihrer Tiere. Der „NÖ Hundepass“, den man danach erhält, ist allerdings nur für neue Hundebesitzer vorgeschrieben.

### OBERGRENZE

Außerdem wird eine Obergrenze in Haushalten eingezogen, maximal 5 Hunde pro Haushalt dürfen dann gehalten werden – aber auch das gilt nicht für bestehende Haushalte.

### HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Nicht zuletzt muss für neue Hunde eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden, die mindestens 725.000 Euro an Personen- und Sachschäden abdeckt. Diese Regelung wird ab 2025 auch für bestehende Hundehalter gelten.



### STANDESAMT

Beim Standesamt Eggenburg werden während der Amtsstunden täglich und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen: **15.04., 20.05., 10.06. und 08.07.2023**

Amtsstunden Standesamt Eggenburg, Tel. 02984/3501-22:

Mo – Do	8 – 12, 13 – 16 Uhr
Fr	8 – 12 Uhr

### SPRECHTAGE NOTAR

Notarin DI Mag. Julia Frank steht für erste unentgeltliche notarielle Auskünfte zur Verfügung:

**11.05.2023 um 16 Uhr** im Sprechzimmer des Bürgermeisters.

Bitte um Voranmeldung unter T: 02984/2267 (Notariat Eggenburg) bzw. T: 02984/2653 (Gemeindeamt Burgschleinitz)

# Anlagentechnik Bock

## ATB

ELEKTROANLAGENBAU - AUTOMATISIERUNG  
ENERGIEMANAGEMENT

3502 Krems-Lerchenfeld, Lerchenfelderstr. 18  
Tel. 02732 / 71870 - Fax 02732 / 71870-4



Ratscher in unserer Gemeinde – dokumentiert auf diesem Foto, das etwa aus dem Jahr 1962 stammt. Die Aufnahme ist in Buttendorf entstanden, in Richtung Westen zur Siedlung hin. Im Hintergrund ist das Haus Nr. 22 zu sehen, die beiden Linden gibt es nach wie vor.

## VOM RATSCHEN IN UNSERER GEMEINDE

# Hauptsache schön laut

*Es gehört zur Osterzeit wie die bunten Eier und wurde 2015 sogar zum immateriellen UNESCO-Kulturerbe ernannt: Das Ratschen. In unserer Gemeinde wird der Jahrhunderte alte Osterbrauch auch gerne gepflegt – von Ort zu Ort sehr unterschiedlich.*

**S**chubkarrenratsche, Kastenratsche oder Hammerratsche: Mit welchem Geräuschinstrument geratscht wird, ist eigentlich nicht so wichtig – Hauptsache es klappert schön laut. Denn der Sinn des Ratschens in der Osterwoche ist, die Glocken, die der Legende nach von Gründonnerstag bis Ostersonntag „nach Rom fliegen“, zu vertreten. Heuer werden die meisten Ratscher:innen in Burgschleinitz unterwegs sein, nämlich

zehn, während in Sonndorf und Amelsdorf niemand ratschen wird. Aber, Not macht bekanntlich erfinderisch: Schon im Vorjahr war in Buttendorf eine Mama als Vertretung eingesprungen, weil Sohn Manuel krank war. Wegen der kalten Temperaturen in eine dicke Winterjacke eingepackt, fiel es den meisten Buttendorfer:innen gar nicht auf, dass neben Florian Winter Christine Pfannenstiel und nicht Manuel die traditionellen Ratschersprüche aufsagte. Heuer werden in Buttendorf erfreulicherweise wieder fünf Kinder diesen Brauch fortführen.

Der jüngste Ratscher unserer Gemeinde ist in Matzelsdorf zu finden: Mit gerademal fünf Jahren ist Josef schon dabei! Übrigens: Nur in Reinprechtspölla, Burgschleinitz und Kühnring sind alle Ratscher auch Ministranten.

### WANN WAS GERATSCHT WIRD

Die Sprüche unterscheiden sich von Ort zu Ort – wobei einer, in leicht abgewandelter Form, in jeder Ortschaft aufgesagt wird: Der

„Englische Gruß“, der allerdings nichts mit der Fremdsprache, sondern mit dem Gebet „Engel des Herren“ zu tun hat. Der sogenannte „Angelus“ wurde ursprünglich drei Mal am Tag gebetet und die Ratscher:innen sollen daran erinnern, das zu tun, da die Glocken in der Karwoche schweigen. Während in Burgschleinitz zu allen Uhrzeiten schon jahrelang ausschließlich der „Englische Gruß“ geratscht wird, gibt es in Reinprechtspölla zwei weitere Sprüche: Das „Leiden und Sterben“ Jesu Christi, das am Freitag um 15 Uhr geratscht wird, sowie vor dem Gottesdienst „Zum ersten Mal! Zur heiligen Messe!“. Hier haben die Messen auch den größten Einfluss auf die Ratscherzeiten: So wird am Gründonnerstag nach dem Gottesdienst, am Karfreitag zusätzlich zum morgendlichen, Mittags- und 15.00 Uhr-Ratschen vor und nach der Abendmesse und am Samstag vor der Messe am Abend geratscht.

In Kühnring wird am Gründonnerstag nach der Abendmesse und am Freitag um 15 Uhr

vor der Anbetung geratscht – in allen anderen Ortschaften beeinflussen die Messen die Ratscherzeiten nicht.

### JEDE ORTSCHAFT HAT BESONDERHEITEN

In Harmannsdorf und Matzelsdorf wird im Karfreitagsspruch nicht wie in den anderen Ortschaften das „Leiden und Sterben“ geratscht, sondern dieser lautet „Nun ist es um die 9. Stund, wir geben allen Christen kund, dass unser Heiland Jesu Christ für uns am Kreuz gestorben ist.“, wobei in Matzelsdorf nicht allen Christen, sondern allen „Leuten“ die Kunde überbracht wird.

Eine Besonderheit findet sich in Amelsdorf und Sachsendorf: Das „Öfe“-Ratschen. Um 11 Uhr schallt es „Wir ratschen, wir ratschen öfe“ durch die Ortschaft, das gibt es sonst nirgends. Außerdem geht's schnell in Sachsendorf: In nur sieben Minuten schaffen es die Sachsendorfer:innen mit dem „Englischen Gruß“ einmal durch den Ort. Im Vergleich: In Reinprechtspölla dauert das Ratschen, trotz mehrerer Gruppen, meist eine Stunde.

### „WIR BITTEN UM EIN ROTES EI!“

Nach getaner Arbeit wird abgesammelt: Dabei ziehen die Kinder von Haus zu Haus und „bitten um ein rotes Ei“. Dafür gibt es in Zogelsdorf einen außergewöhnlichen Spruch: „Als alle Glocken mussten schweigen, riefen wir euch zum Gebet, mit unseren Ratschen schon am Morgen, zu Mittag und des Abends spät. Nun bitten wir um eine Gabe, wie's Ratscherkinder-Sitte ist und euch schenk reiche Ostergnade, der auferstand'ne Jesu Christ.“

Die Ratscherkinder organisieren sich teilweise selbst, wobei keiner so genau weiß, wer dafür verantwortlich ist, dass in der Ortschaft geratscht wird. Aber es passiert einfach – und so wird ein uralter Brauch Jahr für Jahr fortgesetzt. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

### HERR PFARRER, WOHER KOMMT DER BRAUCH DES RATSCHENS?

**Pfarrer Herr Sebastian Schmölz:** Aus dem Jüdischen Kulturkreis. Am Purimfest wird beim Gottesdienst in der Synagoge eine Ratsche verwendet. Seit Karl dem Großen (um das Jahr 800) ist das Ratschen auch in unserem christlichen Europa verzeichnet und erwähnt.

### WARUM WIRD GERATSCHT?

Die Ratschen ersetzen das Glockengeläute. Vor 40 Jahren hat man den Tagesablauf nach den Glockenschlägen ausgerichtet. Dreimal täglich wurde zum Angelus (Engel des Herrn-Gebet) geläutet, um 6, 12 und um 19 oder 20 Uhr. Das waren die Eckpunkte des Tagesablaufs. Meistens gab es um 11 Uhr noch ein Läuten, um die Menschen am Feld aufmerksam zu machen: Mittag ist bald! In der Karwoche von Gründonnerstag Abend bis Karsamstag Abend schweigen wegen der Trauer um den Tod unseres Herrn Jesus Christus alle Glocken. Früher sagte man, die Glocken würden nach Rom zum Papst fliegen. Da die Glocke eine sehr wichtige Dimension hatte, hätte ihr Schweigen das Dorfleben zum Erliegen gebracht, so hat man ihr Läuten durch Klappern der Ratschen ersetzt.



Pfarrer Herr Sebastian Schmölz mit „seinen“ Ratscher:innen in Reinprechtspölla: Theresa Schuh, Bernadette Freitag, Angela Schuh, Magdalena Maurer, Elias Maurer

© Sabrina Anker / mediadesign

### WARUM WERDEN DAZU HOLZKLAPPERN VERWENDET?

Ratschen sind Holzlärminstrumente, die es in unterschiedlichen Größen gibt: Von der Handratsche bis hin zur Turmratsche. Holz war damals in den Dörfern und auf den Bauernhöfen gut vorhanden, daraus konnte man Ratschen bauen. Das Verb ‚ratschen‘ ist lautmalerisch gebraucht und bezeichnet, ein gut hörbares Geräusch zu verursachen.

### GIBT ES ‚VORGABEN‘ BEI DEN SPRÜCHEN?

Die Verse sind regional sehr verschieden, allerdings eint sie der Aufruf, den ‚englischen Gruß‘ (Engel des Herrn) zu beten und den Kirchbesuch wahrzunehmen.



© Karl Jordan



© Julia Amon

links: Christine Pfanenstiel sprang für ihren erkrankten Sohn ein und ratschte mit Florian Winter 2022 in Buttendorf. rechts: Matzelsdorf: Tobias Winkler, Jessica Wittek, Anton Amon, Julia Barth (Reinprechtspölla), der jüngste Ratscher der Gemeinde Josef Amon und Valentina Winkler

## DER LETZTE NEUJAHRSEMPFANG VON BÜRGERMEISTER LEOPOLD WINKELHOFER

# Ein Blick zurück, ein Blick nach vorn

Am Freitag, 6. Jänner 2023 hatte Bürgermeister Leopold Winkelhofer zum Neujahrsempfang im KUM Burgschleinitz geladen. Das Publikum wurde in gewohnter Manier von Ludwig Feichtner durch den Abend geführt und die Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring unter der Leitung von Kapellmeister DI Andreas Amon umrahmte den Neujahrsempfang musikalisch. In einer Bildpräsentation, die der Gemeindegänger Patrick Neuhold erstellte, wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Außerdem wurde vielen Bürger:innen Dank und Anerkennung für die freiwillige Arbeit in den Orten und den Vereinen ausgesprochen (siehe Kasten Freiwilligenehrung).

### EIN REIGEN AN EHRENGÄSTEN

Zahlreiche Ehrengäste folgten der Einladung, so waren u.a. Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Landtagsabgeordneter Ing. Franz Linsbauer, Nationalratsabgeordnete Martina Diesner-Weis, Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kranner, Bgm. Andreas Fleischl, Bgm. Christian Krottendorfer, Vizebgm. Michaela Gilli-Brickl, Altbgm. ÖKR Leopold Trauner, Pfarrer Mag. Sebastian Schmölz, Oberbrandrat Christian Angerer, Brandrat DI Gerald Unterberger, Leiter der Straßenbauabteilung HR Wolfgang Darter, Raiba-Direktor Herbert Klampfer, der



LABg. Ing. Franz Linsbauer, Pfarrer Mag. Sebastian Schmölz, Monika und Leopold Winkelhofer, Vizebgm. Wolfgang Falk, LR DI Ludwig Schleritzko, Abg.z.NR Martina Diesner-Weis und Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kranner

ehem. Gemeindefacharzt MR Dr. Otto Soukup, Kindergartenleiterin Gabriele Linsbauer, sämtliche Gemeinderät:innen sowie Vertreter:innen der Vereine unserer Gemeinde anwesend.

### RESÜMEE UND VORSCHAU

Das Thema des Abends war das laute Nachdenken unseres Bürgermeisters Leopold Winkelhofer über das Zurücklegen seines Amtes. In den Ansprachen der Ehrengäste waren ausschließlich lobende Worte für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit zu hören. Leopold Winkelhofer zog Resümee über abgeschlossene Projekte, die während seiner Bürgermeister-Lauf-

bahn realisiert wurden und gab einen Ausblick auf geplante Vorhaben. So sollen Siedlungserweiterungen in Reinprechtspölla, Harmannsdorf und Amelsdorf in Angriff genommen werden, weiters geplant sind die Errichtung eines neuen Bauhofes in Burgschleinitz, einer Wasseraufbereitungsanlage in Kühnring, die Erneuerung der Transportleitung nach Reinprechtspölla, die Sanierung des Steinmetzhauses, die Gründung eines Schulverbandes mit der Volksschule Straning und vieles mehr. Abschließend bedankte er sich bei seinen Wegbegleitern und bei seiner Frau Monika, die immer viel Geduld und Verständnis aufbrachte, wenn er seinem Amt nachging.

### DIE EHRUNG DER FREIWILLIGEN

**Burgschleinitz:** Herbert Wammerl  
Claudia Leeb  
**Kühnring:** Adalbert Falk  
Thomas Gottwald  
**Reinprechtspölla:** Hermann Boris  
Klangbogen  
Reinprechtspölla

**Zogelsdorf:** Gertraud Heichinger  
Josefa Hochstöger  
**Amelsdorf:** Marianne Leuthner  
**Sachsendorf:** Leopold Waldschütz  
**Buttendorf:** Walter Hörzig  
Alfred Leopold  
**Harmannsdorf:** Robert Buchgraber



Paula Fuchs wurde mit der „Silbernen Ehrennadel“ der Marktgemeinde ausgezeichnet.

## PHOTOVOLTAIK-INFOVORTRÄGE IN REINPRECHTSPÖLLA

# Gerüstet für die Zukunft



oben: Ein herzliches Dankeschön an die Freiwilligen Leopold Waldschütz, Bgm. Leo Winkelhofer, Marianne Leuthner, Vizebgm. Wolfgang Falk, Josefa Hochstätger, Moderator Ludwig Feichtner, Robert Buchgraber unten: Gedankt wurde auch Obmann Robert Buchgraber (Klangbogen Reinprechtspölla), Herbert Wammerl, Adalbert Falk, Thomas Gottwald, Boris Hermann, Claudia Leeb und Gertraud Heichinger, die ebenfalls freiwillige Arbeit in der Gemeinde leisten.

### SILBERNE EHRENNADEL FÜR PAULA FUCHS!

Eine besondere Ehrung erging an Paula Fuchs aus Kühnring. Sie war viele Jahre als Obfrau der NÖ Senioren Ortsgruppe Burgschleinitz-Kühnring tätig und hat diese Aufgabe mit besonderem Engagement ausgeführt. Nun hat sie diese Aufgabe an Marianne Schneider übergeben. Zum Dank für die jahrelange Tätigkeit als Obfrau wurde Paula Fuchs mit der Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring ausgezeichnet.

Abschließend wurde auf den Zusammenhalt und das Engagement der Einwohner der Marktgemeinde angestoßen und alle verbrachten noch ein paar gemütliche Stunden.

**E**in brandaktuelles Thema in Zeiten der Energiekrise: Photovoltaikanlagen. Im Februar und März veranstaltete die Gemeinde diesbezüglich zwei Infoabende im Dorfzentrum in Reinprechtspölla. Am 10. Februar konnte man sich über Photovoltaikanlagen und Stromeffizienz informieren. Ing. Roland Riemer von der Energieberatung NÖ erklärte die Vorteile einer PV-Anlage, berichtete über die Wirtschaftlichkeit und mögliche Förderungen. Etwa 60 Gemeindegänger:innen waren anwesend. Für Landwirte gab es am 9. März einen eigenen Vortrag, da sich Dachflächen auf Stallgebäuden oder Hallen besonders für PV-Anlagen eignen. Dieser Vortrag wurde von Ing. Christoph Wolfesberger von der



Vbgm. Wolfgang Falk, DI Gottfried Steinkogler, Ing. Roland Riemer, Bgm. Leopold Winkelhofer, Energie-GR Stefan Schmalhofer

NÖ Landwirtschaftskammer abgehalten. Er ging auf die Besonderheiten und Förderungsmöglichkeiten für landwirtschaftliche Betriebe ein. Wir freuen uns über die rege Teilnahme bei diesem Thema.



© Harald Zechmeister

### BRANDFEST

Ein Teil des Dachbodens im Kindergarten in Burgschleinitz ist brandbeständig ausgekleidet worden.

Die Bauarbeiten wurden von der Firma Lechner Bau aus Plank in Zusammenarbeit mit den Gemeindearbeitern Harald Zechmeister und Peter Ploderwaschl sowie dem Burgschleinitzer Ortsvorsteher GGR Franz Klein durchgeführt.

### KARL HÖBART 27.4.1952 – 6.1.2023

Am 6. Jänner 2023 ist Karl Höbart im 71. Lebensjahr verstorben. Er war von April 1980 bis Ende August 1988 im Gemeinderat der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring

tätig. Der Vizeleutnant i.R. war jedoch nicht nur in der Gemeindepolitik engagiert, sondern widmete seine Zeit vor allem auch dem ÖKB, wo er viele Jahre als Bezirksobmann des Bezirks Eggenburg und Obmann des Ortsverbands Kühnring fungierte. Im Vorjahr wurde ihm anlässlich seines 70. Geburtstages in Würdigung seiner Verdienste vom ÖKB Landesverband Niederösterreich das große Landesverdienstkreuz in Silber verliehen.

Sein Einsatz für das Gemeinwohl bleibt uns ein Vorbild. Wir danken ihm im Namen der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring. Der Familie gilt unsere Anteilnahme.



© z.v.g.

STERN SINGEN IN UNSERER GEMEINDE

# Gemeinsam für die Mission

Die Sternsinger zogen durch die Ortschaften und sammelten Spenden für benachteiligte Menschen im globalen Süden. Somit wurde ein wertvoller Beitrag für Nahrung, sauberes Trinkwasser, Schulbildung, den Schutz der Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung geleistet. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür!

- 1: Burgschleinitz: Julia und Raphael Braun, Moritz Laister und Ben Körbel mit Kurt Meidlinger;
- 2: Kühnring: Caroline Fraßl, Nina Liewald, Alexander Fraßl, Finn Zimmerhackl, Marcus Maurer und Tobias Ranftl mit Herrn Sebastian;
- 3: Sonndorf/Amelsdorf: Larissa Winglhofer, Sascha Ryschawy und Luca Breitenfelder mit Kurt Meidlinger;
- 4: Zogelsdorf: Julia Braun, Marie Sachata und Carolina Reiterer mit Kurt Meidlinger;
- 5: Reinprechtspölla: 1. Reihe: Pfarrer Herr Sebastian, Daniel Leuthner, Emma Fischer, Leon Leuthner, Magdalena Maurer, Bianca Mayr, Josepha Kickinger, Emely Winkelhofer, Friederike Kickinger. 2. Reihe: Maximilian Bock, Theresa Schuh, Helene Brandstetter, Angela Schuh, Bernadette Freitag, Elias und Fabian Maurer.



1

© Anita Schmieid



2

© Nico Ranftl



3

© z.N.g.



4

© z.N.g.



5

ÖLTANK REINIGEN UND RESSOURCEN SCHONEN

# So bleibt Ihre Heizung winterfit

Regelmäßige Reinigung sichert den Betrieb. Saubermacher übernimmt auch die Demontage von alten Ölheizungen.

In Zeiten steigender Preise und abnehmender Verfügbarkeit von Gas, Pellets, Brennholz und Co. wird die Ölheizung zur krisensicheren Überbrückung.

reich zu setzen, soll der Betrieb herkömmlicher Ölheizungen nach aktuellem Stand nur mehr bis 2035 möglich sein. Saubermacher übernimmt für Privathaushalte sowie für Betriebe jeder Größe die im Zuge der Umstellung notwendige Reinigung und Demontage der alten Ölheizung. Zusätzlich ist die ordnungsgemäße Entsorgung der Restinhalte sowie der abgebauten Anlagenteile sichergestellt.



© Saubermacher

Damit ein störungsfreier Betrieb sichergestellt wird, ist eine regelmäßige Tankreinigung und Entgasung sinnvoll. Denn Ablagerungen und Verunreinigungen in Tankanlagen können zu Korrosionen führen, Filter oder Brenndüse verstopfen und sogar zu einem vermehrten Ölverbrauch führen.

ENDE DER ÖLHEIZUNG

Die klassische Ölheizung hat jedoch ein Ablaufdatum. Um einen weiteren Schritt in Richtung Klimaneutralität 2040 in Öster-

Eine Tankreinigung kann auch mit vollem Öltank durchgeführt werden.

KONTAKT

Saubermacher Dienstleistungs AG  
 kundenservice@saubermacher.at  
 059 800 5000  
 saubermacher.at/tankreinigung

## DER TV-SENDER SERVUS TV ÜBERTRUG LIVE DIE HEILIGE MESSE

# Fernseh-Gottesdienst aus Reinprechtspölla



Die Kirche erstrahlte im schönsten Festtagsschmuck, die Ministranten probten im Vorhinein eifrig und Elisabeth Ullreich und Bgm. Leopold Winkelhofer stellten die Pfarre vor der Messe vor.

Den Gottesdienst auf dem TV-Gerät oder über Stream am Laptop oder Smartphone anzuschauen, ist in jüngster Zeit für viele Gläubige eine gute Gelegenheit, die heilige Messe mitfeiern zu können. Aus der Pfarre Reinprechtspölla werden seit Jahren schon heilige Messen via Radio Maria übertragen. Dies war gerade in Sperrzeiten der Covid-Pandemie eine gute Möglichkeit, alten und kranken Gläubigen ein Heiliges Messopfer zu ermöglichen. „Aus Reinprechtspölla werden immer so feierliche Messen übertragen“ war von vielen Gläubigen die äußerst positive Rückmeldung. Im Jänner 2023 war es das erste Mal seit unserer 810-jährigen Pfarrgeschichte soweit: eine Live-Übertragung der heiligen Messe

via Servus TV, bei der Gläubige aus Österreich, Deutschland und Südtirol via Stream unbegrenzt mitfeiern können, wurde arrangiert. Für eine Fernsehübertragung braucht es viele Besprechungen und tatkräftige Mithilfe unserer Gläubigen. Dadurch wurde eine schöne und würdige Messfeier am 15. Jänner 2023 ermöglicht. Der Chorus St. Pancratius unter der Leitung von Mag. Radost Sachs und die Ministrant:innen probten lange und fleißig. Tage davor wurde unter großer Beteiligung die Kirche sauber geputzt sowie der opulente Blumenschmuck bereitet. Schon im Vorfeld wurden die vier Luster fachgerecht gereinigt, auch die Orgel wurde nochmals gestimmt. Viele Helfer:innen be-

teiligten sich. Am Tag vor der eigentlichen Übertragung wurden schon die Licht- und Tontechnik aufgebaut sowie der Übertragungswagen parat gestellt. Erste Probeaufnahmen wurden durchgeführt.

Am Sonntag vor dem heiligen Messopfer stellten dann vor der Kamera unser Bürgermeister Leopold Winkelhofer die Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring und unsere schöne Umgebung vor und Elisabeth Ullreich berichtete über unsere Pfarrgemeinde. Punkt 9 Uhr war mit dem Klang der Sacristeiglocke der Startschuss für die Live-Übertragung gegeben. Nun galt es, mit fast 200.000 Gläubigen die heilige Messe zu begehen. Die kleine Kirche in Reinprechtspölla im schönsten Festtagsschmuck erlangte mit einem Schlag große Bekanntheit. Unser Chor der Pfarre Reinprechtspölla, Chorus Sanct Pancratius, gestaltete das heilige Sacrament sehr feierlich. Johanna Maurer und Gudrun Eder erfreuten die Gläubigen mit zwei Stücken auf der Querflöte. Die Rückmeldungen waren außerordentlich begeistert, die weiteste Rückmeldung kam sogar aus Bogota in Kolumbien, wo das heilige Messopfer unseres Herrn in seiner Pfarre Reinprechtspölla via Livestream mitgefeiert wurde.

*Pfarrer Herr Sebastian Schmözl*

**umwelt - wasser - bau**  
**EBM ZT gmbh**



Leitungsinformationssystem Kanal und Wasserleitungen

**ZIV. ING. DIPL. ING. HARALD EBM**  
**REISPERBACHTALSTRASSE 32/2**  
**3504 KREMS - STEIN**

☎ **0 2732 / 74 23 0, FAX: 90 444**

**www.zt-ebm.at office@zt-ebm.at**

## GLÜHWEIN, PUNSCH UND ADVENTKRÄNZE

## Adventmarkt in Burgschleinitz



© Herbert Wammerl

Für einen Adventmarkt ist im Vorhinein viel vorzubereiten – Team zusammenstellen, Veranstaltung organisieren, Abstimmung mit der Gemeinde. Dieses Jahr hat die Fam. Herbert Silberbauer den Baum gespendet, der Dank des eingespielten Teams innerhalb von eineinhalb Stunden gefällt, transportiert, aufgestellt und mit Beleuchtung versehen wurde. Unter der Leitung von Anja Wammerl und einer Vielzahl von helfenden Damen

wurden zahlreiche Adventkränze und -gestecke hergestellt. Danke an Fam. Schaupp, die das Reisig dazu zur Verfügung stellt. Die Eltern der Kindergartenkinder bereiteten Weihnachtsbäckereien zum Verkauf vor.

Am Samstag, 26.11. wurde der Adventmarkt abgehalten, wo Glühwein, Punsch und Brote angeboten wurden. Neben dem Verkauf von Adventkränzen und Weihnachtsbäckerei bestand die Möglichkeit, gebrauchtes Kinderspielzeug des Kindergartens und Stick-, Back-, und Bastelwaren zu erstellen. Der OMCB hatte wieder seine Weihnachtskrippe aufgestellt. Damen des Pfarrgemeinderates bereiteten köstliche Waffeln zu. Die Youngstars der Musikkapelle Burgschleinitz stimmten uns mit Weihnachtsliedern auf die Adventzeit ein. Zwischendurch gab es Darbietungen der Musikschule unter der Leitung von Petra Strebl. Die Kindergartenkinder unterhielten uns mit Liedern und Laternentanz.

Nach einer kurzen Andacht segnete Pater Sepp Schachinger die Adventkränze. Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Adventmarktes beigetragen haben.



## Rundum sorglos? Die Profis übernehmen!

Der Maschinenring ist Ihr Partner für alle Dienstleistungen rund ums Haus. Ob Rasen- und Gartenpflege, Gartengestaltung, Strauch- und Heckenschnitt, Baumpflege sowie Fällungen: Wir bringen jahrzehntelange Erfahrung mit!

Nähere Informationen erhalten Sie beim:

**Maschinenring Hollabrunn-Horn**

in 2020 Hollabrunn und 3580 Mold

T 0 59060 380-02

E hollabrunnhorn@maschinenring.at

www.maschinenring.at

Erkundigen  
Sie sich auch nach  
einer Frühjahrskur  
für Ihren Rasen!

🌳 Baummanagement 🌲 Forst & Energie 🌿 Gartengestaltung 🌱 Grünraumpflege 🧹 Reinigung ❄️ Winterdienst

Die Profis  
vom  
Land

 **Maschinenring**

## VIEL LOS BEI DER LANDJUGEND



Am 16. 12. 2022 fand unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Nach einem Jahresrückblick saßen wir gemütlich beieinander und machten uns Gedanken über das kommende Jahr. Heuer veranstalteten wir unseren Glühweinstand erstmalig in Amelsdorf. Es gab Leberkäsemmeln, Waffeln, Glühwein und zu späterer Stunde auch Après Ski-Getränke. Viele Gemeindebewohner:innen schauten vorbei, auch Landtagsabgeordneter Ing. Franz Linsbauer stattete uns einen Besuch ab. Zitat der Mitglieder: „Die Arbeit hat sich gelohnt.“

Unser Leiter Armin Dietrich präsentierte am 23. Jänner das Ergebnis unseres Projektmarathons vor einer Jury in St. Pölten. Am Tag der Landjugend NÖ werden wir erfahren, ob unser Projekt eine Prämierung erreichen konnte.

# TGW

Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Albrechtsgasse 12 / 2  
3430 Tulln

0 22 72 / 63 63 8  
www.tgw-tulln.at  
office@tgwtulln.at

# WEINGARTNER GMBH

Steinbruch - Erdbau - Transporte  
Sand- und Schotterhandel - Natursteine - Baggerarbeiten



www.weingartner.at  
office@weingartner.at

3713 Reinprechtspölla 48  
Telefon: 0664/1657864



bauen ist vertrauen  
**LECHNER**

Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen seit über 160 Jahren und suchen zur Verstärkung unseres kompetenten Teams ab sofort:

**Hochbaupartien**

**Vorarbeiter | Facharbeiter | Fassader**

**Lehrlinge**

Bezahlung laut KV Baugewerbe –  
Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen an [bewerbung@lechner-bau.at](mailto:bewerbung@lechner-bau.at) oder telefonisch unter **02985/8227**.

Ing. Hermann Lechner GmbH | A-3564 Plank/Kamp

Tel.: +43(0)2985/8227  
www.lechner-bau.at



SPAREN SIE SICH DEN FRÜHJAHRSPUTZ!

WIR LIEFERN IHNEN IHRE NEUE KÜCHE.

*Made in Austria!*



- ↗ KOSTENLOSE 3D-PLANUNG
- ↗ VIRTUELLE KÜCHENPLANUNG MIT UNSERER VR-BRILLE
- ↗ 360° RUNDGANG DURCH UNSER STUDIO AUF [WWW.DAN-HORN.AT](http://WWW.DAN-HORN.AT)

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B

DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH  
**DANKÜCHEN**  
**CENTRUM HORN**

## DIE SINGGEMEINSCHAFT KÜHNRING LUD ZUM „KUNTERBUNTEN FASCHING“

# Endlich wieder ein Faschingsfest!

Endlich war es wieder soweit und die Kühnringer Singgemeinschaft konnte zum „Kunterbunten Fasching“ in das SVZ Kühnring einladen. Der Abend stand unter dem Motto „The greatest Show“ und wurde vom Einzug des Chors und einem Tanz der Zirkusgruppe unter der choreographischen Leitung von Sandra Gottwald eröffnet. Dabei waren besondere Charaktere wie Löwe, Ballerina, Albino-Zwillinge, Seiltänzerin und auch die Zirkusdirektorin zu sehen.

Details über die einzelnen sehenswerten Performances auf [www.burgschleinitz-kuehnring.at](http://www.burgschleinitz-kuehnring.at) > Neues



(4) © Karl Nödl



**mobil FRISÖR & Studio**  
**ELISABETH FRABERGER**  
 Meisterbetrieb

0676/50 66 286 | STUDIO MI - SA: 0681/20 43 20 95  
 Am Rossberg 26, 3730 Burgschleinitz  
<https://www.frisoerstudiolisi.at> | [studio.lisi@fraberger.or.at](mailto:studio.lisi@fraberger.or.at)

---

*Öffnungszeiten*

Montag, Dienstag nach Vereinbarung  
 Mittwoch - Freitag 8 - 18 Uhr  
 Samstag 8 - 13 Uhr  
 (Öffnungszeiten können abweichen)

Um eine ausführliche & persönliche Beratung zu garantieren und lange Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, Ihren Termin im Vorhinein zu vereinbaren.

\*Schönheit beginnt in dem Moment, in dem du beschließt du selbst zu sein!  
 Coco Chanel

**Nah&Frisch**

**ZANITZER** Ihr verlässlicher Partner!

- ✓ FRISCHES GEBÄCK
- ✓ PARTYPLATTEN
- ✓ TABAK-TRAFIK
- ✓ TEXTILREINIGUNG

- ✓ VIELFALT
- ✓ BESTE BERATUNG
- ✓ PREMIUM KRAFTSTOFF
- ...und laufend tolle Angebote!

Nah&Frisch Markt und Shell Tankstelle  
 Wiener Straße 6, 3712 Maissau, Tel.: 02958/82253

**Öffnungszeiten Nah&Frisch:**  
 Montag bis Freitag: 7 - 20 Uhr  
 Samstag: 7 - 14 Uhr

**Öffnungszeiten Tankstelle, Shop und Imbiss:**  
 Montag bis Samstag: 6 - 22 Uhr  
 Sonn- & Feiertag: 7 - 22 Uhr

## SPANNENDES PROGRAMM DES BHW

# Von Vorträgen und kreativen Köpfen



© z.Vg.

Beim Malkurs im Steinmetzhaus Zogelsdorf entstanden richtige Kunstwerke.

Am 19. Jänner 2023 organisierte das BHW im Pfarrhof Kühnring einen Vortrag über ätherische Öle. Viele Gäste lauschten den Worten von Marlies Müllner und Barbara Müller, die sich schon sehr lange mit dieser Materie beschäftigen. Sie brachten den Teilnehmern die Vorteile dieser Pflanzenessen-

zen und wie man diese vorteilhaft einsetzen kann, näher. Es war ein gewinnbringender und wissenswerter Abend. Herzlichen Dank!

### ONLINE-VORTRAG „ÄRGERN ‚LEICHTER‘ GEMACHT“

Gleich am nächsten Tag, dem 20. Jänner, fand der nächste Vortrag statt, diesmal jedoch online: Gefühle können etwas Wunderbares sein, Emotionen etwas Schreckliches! Auf wissenschaftlichen Studien und langjährigen Forschungen aufgebaut erklärte Frau Hohenegger wie es dazu kommt, unseren Emotionen oft auf negative Weise ausgeliefert zu sein. Mit leicht verständlichen Worten und alltäglichen Beispielen beschrieb Gabriele Hohenegger wie z.B. Wut

und Ärger in unserem Gehirn programmiert werden bzw. welche Lösungswege es gibt, wieder mehr Lebensfreude zu fühlen. Ein sehr spannender Vortrag mit einigen AHA-Momenten.

### KUNST KENNT KEINE GRENZEN!

Es freute mich sehr, dass am 25.2.2023 der Malkurs mit Helmut Lisy stattfinden konnte. Er entführte viele Malbegeisterte in die Welt der Kunst und zeigte uns in einzelnen Malschritten wie man sein eigenes Bild mit einfachen Techniken entstehen lassen kann. Hervorragend als Lokalität bot sich unser Steinmetzhaus Zogelsdorf dafür an. Es war ein toller Workshop! It's Magic...

Sandra Gottwald

## VERSCHÖNERUNGS- VEREIN BURGSCHEINITZ



Testeten die restaurierten Bankerl: Günther und Larissa Winglhofer sowie Josef Ploderwaschl.

2022 wurden vom Verschönerungsverein wieder einige Arbeiten durchgeführt, u.a. wurden die Bänke erneuert und frisch gestrichen. Weiters wurde gemeinsam mit den Jägern im Frühjahr 2022 die Flurreinigung durchgeführt. Für 2023 organisiert der Verein einen Wandermarsch am 11. Juni. Ein Ausflug ist auch geplant, der Termin wird gesondert bekannt gegeben. Ein recht herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Obmann Hermann Kranzl

© Hermann Kranzl

## ADVENTZEIT MIT DER KÜHNRIINGER JUGEND

Am 3. Dezember 2022 veranstaltete die Kühnringer Jugend den alljährlichen Glühweinstand. Dank geschenkter Christbäume konnten wir ein sehr weihnachtliches Ambiente zaubern. Großen Anklang fanden unsere selbstgemachten Waffeln und die Leberkäsemmeln. Zum Aufwärmen gab es Glühwein und Punsch. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Gästen aus Kühnring und der Umgebung. Auch in Kühnring zog der Nikolaus von Haus zu Haus und besuchte über 40 Kinder. Im Gepäck hatte er einen großen Leiterwagen gefüllt mit Leckereien. Begleitet wurde er von ein paar Krampussen. Wir konnten wieder in strahlende Kinderaugen blicken und hatten auch selbst großen Spaß daran. Bedanken möchten



© Jugend Kühnring

wir uns bei allen Mamas und Papas, die eine Wegzehrung für uns bereithielten. Bei dieser Gelegenheit konnten wir den zukünftigen Nachwuchs für unsere Jugend kennenlernen ;-)

Derzeit planen wir die nächsten Veranstaltungen für die kommenden Monate wie z.B. unsere Apres-Ski-Party, Maibaum aufstellen, Spritzerstand, usw. Wir bedanken uns für die zahlreiche Unterstützung durch Besuche bei unseren Veranstaltungen.

## April bis Juli

15. April bis 29. Mai: **Buschenschank Heichinger geöffnet!**

April				
FR	07.	19:00 Uhr	Karfreitagliturgie, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
SA	08.	20:30 Uhr	Auferstehungsfeier u. Speisensegnung, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
SO	09.	9:30 Uhr	Ostergottesdienst mit Speisensegnung, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
SO	09.	20:30 Uhr	Gemeindegartenball, Musik: DJ Power und die Partygeier, KUM	FF Zogelsdorf
SA	15.	19:30 Uhr	Frühjahrskonzert „25 Jahre Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring“, KUM	Musikkapelle Burgschl.-Kühnring
Mai				
MO	01.		Familien-Aktiv-Tag in Reinprechtspölla	ÖVP Burgschleinitz-Kühnring
SA	06.	6:00 Uhr	Florianiwallfahrt nach Maria Dreieichen, Wallfahresegen u. Auszug, 8 Uhr: Hl. Messe in der Basilika	Pfarre Reinprechtspölla
SO	07.	9:30 Uhr	Florianifeier beim Hl. Florian (bei Schlechtwetter im FF-Haus)	FF Harmannsdorf
SO	07.	9:30 Uhr	Erstkommunion, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
MI	10.		Muttertags-/Vatertagsausflug nach Maria Zell, anschl. Muttertagsfeier im Gasthof Buchinger	NÖ Senioren OG Burgschl.-Kühnring
FR	26.	9:15 Uhr	Christi Himmelfahrt, Hl. Messe	Pfarre Reinprechtspölla
SO	28.		Pfingstturnier	USC Burgschleinitz
MO	29.	6:00 Uhr	Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen, Abmarsch vom Pfarrhofplatz, 10 Uhr: Hl. Messe in der Basilika	Pfarre Burgschleinitz
Juni				
SO	04.	9:30 Uhr	Firmung in der Pfarrkirche Eggenburg	Pfarre Burgschleinitz
DO	08.	9:30 Uhr	Fronleichnam, Hl. Messe mit Prozession	Pfarre Burgschleinitz
DO	08.	10:00 Uhr	Fronleichnam, Hl. Messe mit Prozession	Pfarre Reinprechtspölla
SA/SO	10./11.		Pfarrverbandsfest in Eggenburg „10 Jahre Pfarrverband“	Pfarre Burgschleinitz
SO	11.		Wandermarsch	Verschönerverein Burgschl.
SO	18.		50 Jahr-Feier	USV Kühnring
SO	25.	9:30 Uhr	130 Jahre FF Burgschleinitz, Frühschoppen mit Mittagstisch, Festmesse, KUM	FF Burgschleinitz
Juli				
SO	02.	5:00 Uhr	Abmarsch Gipfelkreuz Manhartsberg, 7 Uhr Buttendorf nach Maria Dreieichen	Manhartsberger Fußwallfahrer
SA/SO	08./09.		FF-Fest	FF Kühnring

## GEMEINDEÜBERGREIFENDER SPAß BEI DEN FERIE-ERLEBNISWOCHEN!

Heuer findet von 7. bis 11. August die Erlebnis-Sport-Woche von Xund ins Leben in unserer Gemeinde statt! Das Camp richtet sich an Sechs- bis Zwölfjährige und bietet die optimale Ferienbetreuung durch Sportpädagog:innen von Montag bis Donnerstag von 8-16 Uhr und am Freitag von 8-14 Uhr. Neu ist, dass die Ferienwoche in Abstimmung mit weiteren Gemeinden aus der Region

Manhartsberg stattfindet und die Kinder unserer Gemeinde auch an den anderen Wochen teilnehmen können und umgekehrt (siehe Regionszeitung). Die Ferienaktion wird von der Marktgemeinde finanziell unterstützt. **Nähere Infos auf: [www.burgschleinitz-kuehnring.at](http://www.burgschleinitz-kuehnring.at).**



© zlv.15

## STEINMETZHAUS GESCHLOSSEN!

Unser Gemeindemuseum in Zogelsdorf wird heuer einer Sanierung unterzogen und öffnet deshalb erst im Sommer 2023. Deshalb wird es keinen Museumsfrühling geben. Allerdings stellt Dr. Anton Distelberger am **12. Mai 2023 um 19 Uhr im FF-Haus Reinprechtspölla sein Buch „Höbarth – Fährtenleser im Waldviertel“** vor. Es handelt vom bekannten Heimatforscher Josef Höbarth, der 1891 in Reinprechtspölla geboren wurde.

## Wochenendienste – Praktische Ärzte

**DERZEIT NOCH NICHT BEKANT**

Infos auf: [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at) oder unter Tel.: 1450

## Wochenendienste – Apotheken

01./02., 29./30. April, 27./28. Mai, 24./25. Juni

**Apotheke zum Hl. Leopold**

**Kremser Straße 7, 3730 Eggenburg, 02984/3512-0**

**Raiffeisenbank Eggenburg**  
mit Bankstellen in Maissau, Sigmundsherberg,  
Niederschleinz und Röschitz



EINFACH, SCHNELL  
UND FIX GÜNSTIG

**DIE RAIFFEISEN  
WOHNFINANZIERUNGEN**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/zuhaus0

**zum koarl**

**Heurigenwirt  
„Zum Koarl“**

Hornerstr. 30, 3712 Maissau  
Tel.: 0664 / 322 09 69  
zumkoarl@gmail.com

**warme Küche von 10.30 bis 22.30 Uhr  
Tagesmenü**

**täglich ab 10.00 Uhr geöffnet**  
Mittwoch ab 14.00 geschlossen

**! Partyplatten, hausgemachtes Geselchtes,  
Speck, Presswurst, Blunz'n & Hauswürstel**

**Schremser**  
Das Waldviertler Bier

**130 JAHRE FF BURGSCHEINITZ**



**25. JUNI 2023**



**im KUM Burgschleinitz**

**9:30 Uhr Festmesse 130 Jahre FF**

**Frühschoppen mit der Musikkapelle Burgschleinitz**

**Mittagstisch**

**Raiffeisenbank Eggenburg**  
mit Bankstellen in Maissau, Sigmundsherberg,  
Niederschleinz und Röschitz



## MARIANNE SCHNEIDER IST NEUE OBFRAU DER NÖ SENIOREN BURGSCHEINITZ-KÜHNRING

# Neuer Vorstand für unsere Senior:innen

Bei der Jahreshauptversammlung und Vorweihnachtsfeier am 15.12.2022 trat Paula Fuchs nach 8-jähriger erfolgreicher Tätigkeit als Obfrau zurück. Marianne Schneider wurde einstimmig zur neuen Obfrau gewählt, ihre Stellvertreter sind Johann Junek und Leopold Berner. Erich Laager übernahm die Funktion des Finanzreferenten, sein Stellvertreter ist Josef Waldschütz. Paula Fuchs wird weiter als Schriftführerin tätig sein, Elisabeth Gnauer bleibt Organisationsreferentin, Gerhard Weingartner und Christine Trauner bleiben ebenfalls im Vorstand. Die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgte einstimmig.

### DANK UND EHRENZEICHEN

Bezirksobmann Rudolf Weiser ehrte Paula Fuchs mit Dank und Anerkennung. Außerdem wurde das Ehrenzeichen in Silber an Fritz Gohla und Wilhelm Leeb verliehen, das Ehrenzeichen in Bronze erhielten Edmund Gurdet, Helga Haslauer, Ernestine Gutmeier, Maria Leitgöb und Marianne Schneider.

vorne vlnr: Johann Junek, Paula Fuchs, Marianne Schneider, Elisabeth Gnauer. Hinten vlnr: Rudolf Weiser, Gerhard Weingartner, Josef Waldschütz, Erich Laager, Leopold Berner, Bgm. Leopold Winkelhofer



(3): © z.Mg.

**Langjährige Mitglieder wurden mit einer Urkunde geehrt:** Johann Barth, Adolf Schmid, Alfred Gruber (25 Jahre); Anna Hahn, Alfred Barth, Edith Barth, Alois Ecker, Hedwig Ecker (20 Jahre)



**Zu Hause geehrt wurden:** Hermine Winkler (35 Jahre), Leopold Winkelhofer sen. (30 Jahre), Hildegard Gruber, Leopoldine Haslinger, Rosa Fraberger (25 Jahre), Franz Fraberger (20 Jahre)



Es wird heuer wieder ein reichhaltiges Programm an Veranstaltungen geboten und wir freuen uns auf zahlreiches Teilnehmen! Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

oben: Edmund Gurdet, Helga Haslauer, Ernestine Gutmeier, Marianne Schneider, Rudolf Weiser; unten: Marianne Schneider, Wilhelm Leeb, Rudolf Weiser, Paula Fuchs, Fritz Gohla, Bgm. Leopold Winkelhofer



Ihr Fliesenspezialist

# 25

JAHRE

## KRAMER & FIEDLER



Franz Kloiber, Markus &amp; Sylvia Fiedler

© Reinhard Podolsky

Beratung mit Herz &amp; Seele seit 25 Jahren

## KRAMER & FIEDLER

Was braucht es, um aus einem Haus ein Zuhause zu machen? Eine Menge: Kreativität, Verlässlichkeit, Wissen, Können – und Herzblut. Wir sind stolz darauf, dass wir all das unseren Kunden bieten können. **Seit 25 Jahren.** Als Familienbetrieb, der fest in der Region verwurzelt ist, legen wir Wert auf fachkundige Beratung, handwerkliche Leidenschaft und eine große Auswahl an Fliesenmaterialien für die unterschiedlichsten Anforderungen und Bedürfnisse.

Vom ersten Planungsstrich bis zur Fertigstellung finden Sie bei uns für alle Stilrichtungen die richtige Fliese – alles inklusive oder auch zum Selbstverlegen.

Wir sind DER Fliesenspezialist für alle Projekte – und freuen uns besonders auf Ihres!

*Ihre Familie Fiedler*



Sylvia Fiedler, Inge Milota, Nicole Heider, Marilies Robl &amp; Renate Kugler

© Stefan Jurcek

# 25er-AKTIONSWOCHEN IM MAI 2023

2. – 6. MAI

## -25%\*

auf alle lagernden  
**TERRASSENPLATTEN**  
(2cm)

8. – 13. MAI

## -25%\*

auf alle lagernden  
**ARDEX-  
FLIESENKLEBER**

15. – 20. MAI

## -25%\*

auf alle lagernden  
**WAND- UND  
BODENFLIESEN**  
vom Händler Beinkofer

22. – 27. MAI

## -25%\*

auf unsere lagernden  
**WAND- UND  
BODENFLIESEN**

\* gilt auf den Listenpreis



**KRAMER & FIEDLER**  
Ihr Fliesenspezialist

Parisdorferstraße 1 • 3712 Maissau  
02958/83673 • office@fliesenspezialist.at  
[www.fliesenspezialist.at](http://www.fliesenspezialist.at)

Unser Partner



SCHAFFT BESTE VERBINDUNGEN

## SCHULVERBAND DER VOLKSSCHULEN REINPRECHTSPÖLLA UND STRANING BESCHLOSSEN

## Gemeinsam an einem Strang ziehen



(2): © zVg.

## 80% FÜR EINEN SCHULVERBAND

Darum wurden bereits im Herbst Infoabende für die Eltern abgehalten und es gab eine Umfrage in den Schulen und Kindergärten der beiden Gemeinden, ob so ein Schulverband angestrebt werden soll. Sogar über 80% waren bei der Abstimmung dafür. Das hat den Vorteil, dass jede Schulstufe eine eigene Klasse bildet.

Die Bürgermeister Leopold Winkelhofer und Andreas Fleischl, Dir. OSR Gabriele Winkelhofer und Bildungsmanager PSI Alfred Grünstäudl stehen im Kontakt und eine Gründungsvereinbarung, die in Gemeinderatssitzungen beider Gemeinden beschlossen werden muss, liegt bereits vor.

In Zukunft werden beide Schulstandorte aktiv sein: Die Taferlklassler werden in Straning unterrichtet, die Zweit- bis Viertklässler befinden sich in Reinprechtspölla. Für den Transport zu beiden Standorten und retour wird derzeit ein Busfahrplan der Fa. Schober ausgearbeitet. Auch eine Früh- und Nachmittagsbetreuung wird weiterhin an beiden Standorten angeboten.

Die Volksschulen in Reinprechtspölla und der Nachbargemeinde Straning werden ab Herbst 2023 zu einem Schulverband zusammengelegt. Da die Volksschule in Straning ab dem Schuljahr 2023/24 insgesamt weniger als 25 Kinder zählt, wäre sie als einklassige Schule (alle 4 Schulstufen in einer Klasse) zu führen. Dass das zu Lasten der Kinder und der Lehrer:innen geht, liegt auf der Hand. Da die Straninger Volksschule ebenfalls von Dir. OSR Gabriele Winkelhofer geleitet wird, kam die Idee auf, einen Schulverband mit Reinprechtspölla zu gründen. Denn auch hier wird man in einigen Jahren wohl vor demselben Problem stehen.

## WASSER FÜR

### di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

**Tipp:** Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

## WEIHNACHTSLIEDER, SCHNEEMÄNNER UND SPIELERISCHE HERAUSFORDERUNGEN

# Ausgelassene Stimmung in der Volksschule



> Die stimmungsvollen Beiträge der Kinder brachten alle bei der Weihnachtsmesse in Weihnachtsstimmung.



> In der Adventzeit versüßten die Eltern und das Lehrerteam den Kindern in der Schule mit Geschichtenvorlesen die Wartezeit auf Weihnachten. Auch Weihnachtslieder wurden gesungen und Gedichte und kurze Stücke vorgetragen, sodass jeden Tag eine vorweihnachtliche Stimmung herrschte.



> Endlich Schnee! Die Freude war groß, als sich die Kinder der Volksschule in der großen Pause im Schnee austoben konnten.



> Auch beim Spielen wird viel gelernt!



> Wie jedes Jahr bekamen wir auch heuer wieder leckere Krapfen vom Bürgermeister.



> „Rangeln und raufen“, Teamfähigkeit und Vertrauen standen bei der Veranstaltung „Mut tut gut“ im Vordergrund. Die Kinder hatten dabei sichtlich Spaß!



> Im November besuchten die 3. und 4. Schulstufe die MS Eggenburg. Die SchülerInnen mussten sich auf der Suche nach den verschwundenen Kraftsteinen vielfältigen Herausforderungen in den Bereichen Musik, Sport, MINT und Lesen stellen. In Teamarbeit wurden Rätsel geknackt, um Ziffernkombinationen zum Öffnen der Schatztruhe herauszufinden. Bei der turbulenten Rätselralley durch das Schulhaus hatten alle sehr viel Spaß.



© Fotos und Text: Volksschule Reinprechtspölla

DIE SPIELER DES USC BURGSCHEINITZ BEREITEN SICH AUF DIE RÜCKRUNDE VOR

# Mit voller Motivation zurück aufs Spielfeld

(2) © USC Burgschleinitz



Die Kids des USC beim Training in der Volksschule Reinprechtspölla.

Die SG Burgschleinitz/Straning startet mit viel Motivation in die Vorbereitung für die Rückrunde in der 2. Klasse Thayatal/Schmidatal. Am 7. Februar fand das erste Training im neuen Jahr statt. In den ersten Wochen wurde der Körper mit Laufeinheiten stark beansprucht. Die Jungs ziehen aber gut mit und trotz vereinzelten Ausfällen ist die Trainingsbeteiligung sehr gut.

Vor den Trainings wurde bei winterlichen Verhältnissen ein Testspiel am Hollabrunner Kunstrasen absolviert, bei dem Spieler beobachtet wurden. Daraus hat sich ergeben, dass Stürmer Pavel Svoboda nicht mehr verlängert und der Angreifer Marek Priky verpflichtet wurde. Ebenfalls neu: Jonas Braunsteiner aus Eggenburg. Da Christoph Karner nach überstandener Verletzung ins Tor zurückkehrt, haben wir uns von Kevin Bischof getrennt. Zudem ist Lukas Ortner nach einem Jahr als Reservecoach zurückgetreten. Danke für euren Einsatz für die Spielgemeinschaft!

Nach einigen Freundschaftsspielen und einem Kurztrainingslager im tschechischen Olmütz, bei dem „Teambuilding“ im Mittelpunkt stand, geht es am 1. Aprilwochenende im Meisterschaftsrennen weiter. Unser erstes Spiel findet auswärts gegen Japons statt.

## IMMOBILIEN DIREKTANKAUF

ohne Makler

0676 / 3754589



<https://vivinu-agency.com>



### NEUES VON DEN USC KIDS

Die Kids des USC starteten mit ihrer 1. Weihnachtsfeier in die Winterpause. Da jedoch der Kampf um den Meistertitel im Mittleren Play Off das angesagte Ziel ist, wurde bereits in den ersten Wochen des neuen Jahres wieder trainiert, zu Beginn in der Volksschule Reinprechtspölla. Mitte Februar kehrten wir auf den Rasen zurück. Der Saisonstart der U11 ist für Ende März angesetzt, wo wir zum Auftakt in Straning starten. Unsere U9 startet in Japons, im Anschluss spielen die Kampfmannschaft sowie die U23.

Der USC Burgschleinitz freut sich auf euren Besuch bei den Spielen oder bei unseren Veranstaltungen!

15	Sa. 01.04.23 18:30	Japons	:	SG Burgschleinitz/Straning
16	Sa. 08.04.23 16:30	SG Burgschleinitz/Straning	:	Langau
17	Sa. 15.04.23 16:30	Brunn/Wild	:	SG Burgschleinitz/Straning
18	Sa. 22.04.23 16:00	Kühnring	:	SG Burgschleinitz/Straning
19	Sa. 29.04.23 19:00	Weitersfeld	:	SG Burgschleinitz/Straning
20	So. 07.05.23 16:30	SG Burgschleinitz/Straning	:	St. Leonhard
21	Sa. 13.05.23 16:30	SG Sigmundsherberg / Klein-Meiseldorf	:	SG Burgschleinitz/Straning
22	Sa. 20.05.23 17:00	SG Burgschleinitz/Straning	:	Imfritz
23	Sa. 27.05.23 18:00	Genas	:	SG Burgschleinitz/Straning
24	Sa. 03.06.23 17:30	SG Burgschleinitz/Straning	:	Raveisbach
25	So. 11.06.23 17:30	Drosendorf	:	SG Burgschleinitz/Straning
26	Sa. 17.06.23 17:30	SG Burgschleinitz/Straning	:	Mallersbach

in Straning



© USV Kühnring

Trainer Karl Plank, „Spieler des Jahres“  
Matthias Falk, Obmann Franz Winkelhofer

## USV KÜHNRING

Nach Corona-bedingter Pause konnte endlich wieder unsere Weihnachtsfeier durchgeführt werden. Aus sportlicher Sicht konnte mit einem Herbstmeistertitel der U23 Mannschaft und den Vizemeister-Titel der Kampfmannschaft auf ein positives Jahr zurückgeblückt werden. Obm. Franz Winkelhofer berichtete von Veranstaltungen, die wieder durchgeführt wurden und gut besucht waren. Bei der Weihnachtsfeier wurde Matthias Falk als „Spieler des Jahres 2022“ ausgezeichnet. Mit Manuel Hopf, Dominik Reisel und Lukas Miedler kamen in der Transfer-Periode drei neue Spieler zum USV. Mit Michal Vojtek und Jakub Sevcik wurden zwei neue tschechische Spieler verpflichtet, da unsere Spieler Smetana und Bosnjak zum SVS Groß-Siegharts wechselten.

Wir hoffen, dass wir im Frühjahr an die gezeigten Leistungen anschließen und um die Meistertitel mitspielen können.

Am Sonntag, den 18. Juni 2023 wird es den Festakt zur 50 Jahr-Jubiläumsfeier des USV Kühnring geben, alle weiteren Aktivitäten anlässlich unseres Jubiläums werden noch bekannt gegeben.

Der USV Kühnring würde sich freuen, Sie bei den Heimspielen in der Kuenring-Arena begrüßen zu dürfen, um unsere beiden Teams beim Kampf um den Meistertitel tatkräftig zu unterstützen.

## 25 JAHRE MUSIKKAPELLE BURGSCHEINITZ-KÜHNRING

# Das muss gefeiert werden!

Sekt und Geburtstagsstorte stehen schon für die Jubiläumsfeier bereit:  
Melitta Kolm, Cornelia Friedrich, Obmann Erich Trauner, Andrea Fiedler



© Sabrina Anker/mediadesign

Endlich wieder ein „normales“ Jahr! Am 4. März wurde bei der Generalversammlung der Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring auf ein sehr intensives Jahr 2022 zurückgeblückt: 36 Ausrückungen der gesamten Kapelle, drei der Youngstars. Außerdem kamen einige erfreuliche Zahlen auf den Tisch: Mit 41 Mitgliedern und sechs Marketenderinnen hat die Musikkapelle einen historischen Höchststand erreicht! Davon sind 29 weiblich und 18 männlich, das Durchschnittsalter beträgt junge 31,42 Jahre.

### ZUM 25. GEBURTSTAG EIN ERSTMALIGES ERLEBNIS

Für das heurige Jahr füllt sich der Terminkalender bereits, die Musiker:innen sind topmotiviert und voller Vorfriede, vor allem auf das Jubiläumskonzert am 15. April. Ab 19.30 Uhr wird die Musikkapelle im KUM in Burgschleinitz ihr allererstes (!) Konzert geben: „Frühschoppen, Dämmerchoppen und kirchliche Anlässe stehen ja oft auf unserer Agenda. Aber ein richtiges Konzert haben wir trotz unseres 25-jährigen Bestehens noch nie gespielt. Der Abend bietet ein vielfältiges Programm, bei dem sicher für jeden etwas dabei ist“, erzählt

Obmann Erich Trauner. Schon alleine das ist ein Grund, dieses Jubiläumskonzert nicht zu verpassen! Wer noch mehr Gründe braucht: Mit dabei sind auch die Bläserklasse und die Youngstars. Die Musiker:innen freuen sich, nach absolviertem Konzert mit Ihnen auf das 25-jährige Bestehen der Musikkapelle anzustoßen.

### KONZERTWERTUNG IN RAABS

Fleißig geprobt wird nicht nur fürs Jubiläumskonzert, sondern auch für die Konzertmusikbewertung in Raabs/Th. am 30. April. Dort wird die Musikkapelle ein Pflicht- und ein Selbstwahlstück zum Besten gegeben. Auch diese beiden werden bereits beim Jubiläumskonzert zu hören sein ...

### UNSERE NEUZUGÄNGE

Querflöte: Julia Amon, Sophia Braun, Emma Sachata

Klarinette: Marie Sachata

Saxophon: Beate Naderer

Trompete: Erich Naderer

Flügelhorn: Lucia Leitgöb

Schlagzeug: Maximilian Bock

Marketenderin: Jana Fraberger

**50. Geburtstag**

03.04.	Rita Falk	Kühnring
18.04.	Silvija Wittek	Matzelsdorf
08.06.	Irene Stenzl	Burgschleinitz
17.06.	Sigfried Kranzl	Burgschleinitz
02.07.	Walter Huber	Reinprechtspölla

**60. Geburtstag**

02.04.	Gerald Müller	Burgschleinitz
03.04.	Helmut Steiner	Reinprechtspölla
22.04.	Christian Zechmeister	Kühnring
11.05.	Monika Winkelhofer	Kühnring
14.05.	Mag. Mary Kimi Lum	Sonndorf
26.05.	Christian Reiterer-Bach	Burgschleinitz
09.06.	Alfred Deim	Sonndorf
12.06.	Franz Wachter	Kühnring
13.06.	Mag. Christine Kasem	Zogelsdorf
19.06.	Gertraud Heichinger	Zogelsdorf
24.06.	Emil-Cătălin Danduş	Kühnring
08.07.	Leopold Böhm	Kühnring
09.07.	Hermann Zaiser	Buttendorf

**65. Geburtstag**

03.04.	Erika Wammerl	Burgschleinitz
17.04.	Erwin Fiedler	Burgschleinitz
22.04.	Josef Zach	Kühnring
29.04.	Renate Körbel	Burgschleinitz
29.04.	Elisabeth Steininger	Burgschleinitz
01.06.	Leopold Winkelhofer	Kühnring
14.06.	Willibald Wesely	Sachsendorf
17.06.	Franz Fraberger	Burgschleinitz
22.06.	Hermann Seifried	Zogelsdorf
01.07.	Erich Pegrisch	Reinprechtspölla
10.07.	Gottfried Markl	Matzelsdorf

**70. Geburtstag**

15.05.	Roswitha Dodek	Buttendorf
16.05.	Elisabeth Klein	Burgschleinitz
14.06.	Heinrich Mathauser	Buttendorf

**75. Geburtstag**

29.05.	Rudolf Braun	Burgschleinitz
02.06.	Anna Buchmayer	Reinprechtspölla
11.06.	Brigitte Schadler	Burgschleinitz
25.06.	Ewald Nimmervoll	Burgschleinitz
29.06.	Josef Reymund	Kühnring

**80. Geburtstag**

09.05.	Heiner Grotz	Kühnring
04.06.	Franz Riegler	Harmannsdorf
30.06.	Christine Burger	Buttendorf
30.06.	Wolfgang Jeitler	Kühnring

**85. Geburtstag**

16.05.	Adolf Schmid	Sachsendorf
--------	--------------	-------------

**86. Geburtstag**

18.04.	Rosa Fraberger	Burgschleinitz
26.04.	Prof. Karl Korab	Sonndorf
29.05.	Anton Eichberger	Reinprechtspölla
03.07.	Leopold Höller	Amelsdorf

**87. Geburtstag**

13.05.	Anna Malleczek	Kühnring
--------	----------------	----------

**88. Geburtstag**

23.04.	Leopold Manhart	Harmannsdorf
23.05.	Herta Leeb	Burgschleinitz

**89. Geburtstag**

18.05.	Gertrude Jordan	Buttendorf
--------	-----------------	------------

**90. Geburtstag**

08.04.	Erich Hampl	Burgschleinitz
18.04.	Anna Paß	Zogelsdorf
30.04.	Alois Taschl	Burgschleinitz
13.06.	Anna Berner	Reinprechtspölla

**91. Geburtstag**

05.07.	Willibald Ploderwaschl	Kühnring
--------	------------------------	----------

**92. Geburtstag**

25.04.	Rosa Rommer	Burgschleinitz
--------	-------------	----------------

**96. Geburtstag**

14.06.	Josef Popp	Reinprechtspölla
--------	------------	------------------

# ELEKTRO WIESBÖCK

Bernhard Wiesböck, Ihr Fachbetrieb für Elektroinstallation und Elektrohandel  
3712 Maissau, Kremser Str. 5a, Tel.: 02958/82229, e-mail: elektro@wiesböck.at



### Alles Liebe, Frau Trauner!

AMELSDORF. Stolze 90 Jahre wurde Anna Trauner am 25.01. Zu diesem Anlass gratulierten für die Marktgemeinde Bgm. Leopold Winkelhofer sowie OV GR Andreas Boigenfürst mit einem Geschenkkorb. Weitere Gratulanten waren Gatte Altbgm. ÖKR Leopold Trauner, Pater Mag. Sepp Schachinger, Paula Fuchs und Marianne Leuthner (NÖ Senioren-Ortsgruppe) und die Kinder Erich und Maria Trauner.



### Glückwunsch, Frau Leuthner!

AMELSDORF. Marianne Leuthner feierte am 19. Februar ihren 80. Geburtstag. Für die Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring überbrachten der Bgm. Leopold Winkelhofer und der Ortsvorsteher GR Andreas Boigenfürst ein Geschenk und einen Blumengruß. Zu den Gratulanten gesellten sich für die NÖ Senioren Obfrau Marianne Schneider und Paula Fuchs sowie Tochter Marianne.



### Hochzeit

16.01. Verena Zögl & Thomas Grundtner Kühnring

### Silberne Hochzeit

17.04. Barbara & Josef Berner Reinprechtspölla

### Goldene Hochzeiten

05.05. Ingrid & Wolfgang Schuch Burgschleinitz

07.07. Barbara & Karl Ederer Burgschleinitz

### Diamantene Hochzeiten

25.05. Helga & Leopold Pfaller Matzelsdorf

08.06. Helene & Heribert Schüssler Kühnring

### Eiserne Hochzeit

12.04. Ingeborg & Johann Melchart Reinprechtspölla



### Alles Gute, Herr Ledermann!

KÜHNRING. Am 25.02. feierte Rudolf Ledermann seinen 90. Geburtstag. Bgm. Leo Winkelhofer stellte sich mit einem Geschenkkorb für die Marktgemeinde ein. Vbgm. Ortsvorsteher Wolfgang Falk und Johann Döller gratulierten im Namen der FF Kühnring, Marianne Schneider und Hermine Falk für die NÖ Senioren und Franz Winkelhofer für den Bauernbund. Mit dabei waren Sohn Rudolf und Schwiegertochter Gertraude.

### Unsere Jüngsten

#### Caroline Schmid

geb. 18.12.2022 / Burgschleinitz



### Wir trauern um

17.12.	Sieglinde Pindt	Amelsdorf
19.12.	Elisabeth Pfannhauser	Buttendorf
06.01.	Karl Höbart	Kühnring
29.01.	Elisabeth Weingartner	Reinprechtspölla
03.02.	Peter Stuhl	Reinprechtspölla
04.03.	Günther Loder	Kühnring
09.03.	Hermine Winkler	Matzelsdorf



Die Marktgemeinde  
**Burgschleinitz-Kühnring**  
lädt ein zum



# 37. GEMEINDE- BÜRGERBALL

## SONNTAG, 9. April 2023

Kulturhaus Manhartsberg, Burgschleinitz



Es spielen für Sie:

**DJ POWER**  
UND  
DIE **Partygeier**

**Beginn: 20.30 Uhr**

Eintritt: € 12,- (Vorverkauf: € 10,-)

**Damenspende & Tombola**

Tischreservierungen:

Mario Bauer 0664/2143437

**Um zahlreichen Besuch bitten die Feuerwehren der  
Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring und der Bürgermeister.**

Der Reingewinn fließt den Feuerwehren zu.

**Raiffeisenbank Eggenburg**

mit Bankstellen in Maissau, Sigmundsherberg,  
Niederschleinz und Röschitz

